

5. Mose 14

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Ihr seid Kinder des HERRN¹, eures Gottes; ihr sollt euch nicht wegen eines Toten Einschnitte machen² und euch nicht kahl scheren zwischen euren Augen. **2** Denn ein heiliges Volk bist du dem HERRN, deinem Gott; und dich hat der HERR erwählt, ihm ein Eigentumsvolk zu sein, aus allen Völkern, die auf dem Erdboden sind.

3 Du sollst keinen Gräuel essen. **4** Dies sind die Tiere, die ihr essen dürft: Rind, Schaf und Ziege, **5** Hirsch und Gazelle und Damhirsch und Steinbock und Antilope und Bergziege und Wildschaf. **6** Und jedes Tier, das gespaltene Hufe hat, und zwar ganz durchgespaltene Hufe, und das wiederkäut unter den Tieren, das dürft ihr essen. **7** Nur diese sollt ihr nicht essen von den wiederkäuenden Tieren und von denen, die mit gespaltenen Hufen versehen sind: das Kamel und den Hasen und den Klippdachs; denn sie käuen wieder, aber sie haben keine gespaltenen Hufe: Unrein sollen sie euch sein; **8** und das Schwein, denn es hat gespaltene Hufe, aber es kät nicht wieder: Unrein soll es euch sein. Von ihrem Fleisch sollt ihr nicht essen, und ihr Aas sollt ihr nicht anrühren.

9 Dies dürft ihr essen von allem, was im Wasser ist: Alles, was Flossen und Schuppen hat, dürft ihr essen; **10** aber alles, was keine Flossen und Schuppen hat, sollt ihr nicht essen: Unrein soll es euch sein.

11 Alle reinen Vögel dürft ihr essen. **12** Aber diese sind es, die ihr von ihnen nicht essen sollt: den Adler und den Beinbrecher³ und den Seeadler **13** und den Falken und die Weihe und den Geier nach seiner Art **14** und alle Raben nach ihrer Art **15** und die Straußhenne⁴ und den Straußhahn⁵ und die Seemöwe und den Habicht nach seiner Art, **16** die Eule und die Rohrdommel⁶ und das Purpurhuhn⁷ **17** und den Pelikan und den Aasgeier und den Sturzpelikan⁸ **18** und den Storch und den Fischreiher nach seiner Art und den Wiedehopf und die Fledermaus. **19** Und alles geflügelte Gewimmel soll euch unrein sein; es soll nicht gegessen werden. **20** Alle reinen Vögel dürft ihr essen.

21 Ihr sollt kein Aas essen; dem Fremden, der in deinen Toren ist, darfst du es geben, dass er es esse, oder verkaufe es einem Ausländer; denn ein heiliges Volk bist du dem HERRN, deinem Gott.

Du sollst ein Böckchen nicht kochen in der Milch seiner Mutter.

22 Verzehnten sollst du allen Ertrag deiner Saat, die⁹ aus dem Feld erwächst, Jahr für Jahr. **23** Und du sollst essen vor dem HERRN, deinem Gott, an dem Ort, den er erwählen wird, um seinen Namen dort wohnen zu lassen, den Zehnten deines Getreides, deines Mostes und deines Öls, und die Erstgeborenen deines Rind- und deines Kleinviehs, damit du den HERRN, deinen Gott, fürchten lernst alle Tage. **24** Und wenn der Weg zu weit für dich ist, dass du es nicht hinbringen kannst, weil der Ort fern von dir ist, den der HERR, dein Gott, erwählen wird, um seinen Namen dahin zu setzen, wenn der HERR, dein Gott, dich segnet, **25** so sollst du es für Geld geben; und binde das Geld in deine Hand zusammen und geh an den Ort, den der HERR, dein Gott, erwählen wird. **26** Und gib das Geld für alles, was deine Seele begehrt, für Rinder und für Kleinvieh und für Wein und für starkes Getränk und für alles, was deine Seele wünscht; und iss dort vor dem HERRN, deinem Gott, und freue dich, du und dein Haus. **27** Und den Leviten, der in deinen Toren ist, sollst du nicht verlassen; denn er hat weder Teil noch Erbe mit dir.

28 Am Ende von drei Jahren sollst du allen Zehnten deines Ertrags in jenem Jahr aussondern und ihn in deinen Toren niederlegen; **29** und der Levit – denn er hat weder Teil noch Erbe mit dir – und der Fremde und die Waise und die Witwe, die in deinen Toren sind, sollen kommen und essen und sich sättigen; damit der HERR, dein Gott, dich segne in allem Werk deiner Hand, das du tust.

Fußnoten

1. O. dem HERRN.
2. Eig. euch nicht ... ritzen.
3. Wahrsch. ein Raubvogel.
4. A.ü. den Strauß.
5. A.ü. die Eule; a.ü. den Kuckuck.
6. A.ü. den Uhu; a. ü. den Ibis.
7. A.ü. die Eule.
8. A.ü. den Kormoran.
9. O. was.